

Beispiel 53

(2 Punkte)

Anmerkung: Dieses Beispiel wurde verschoben, da es in der letzten Übungseinheit in keiner Gruppe besprochen werden konnte. Die Kreuze für das Beispiel sind verfallen und es kann erneut angekreuzt werden.

Sei (X, Y) ein zweidimensionaler Zufallsvektor mit Verteilungsfunktion $F_{X,Y}$. Zeigen Sie für $a, b, c, d \in \mathbb{R}$ mit $a < b$ und $c < d$:

(a) Es gilt

$$\mathbb{P}[(X, Y) \in (a, b] \times (c, d]] = F_{X,Y}(b, d) - F_{X,Y}(b, c) - F_{X,Y}(a, d) + F_{X,Y}(a, c).$$

(b) Falls X und Y stochastisch unabhängig sind, gilt

$$\mathbb{P}[(X, Y) \in (a, b] \times (c, d]] = (F_X(b) - F_X(a))(F_Y(d) - F_Y(c)).$$

Beispiel 54

(je 2 Punkte für a + b + c und d + e + f)

Sei (X, Y) ein zweidimensionaler Zufallsvektor mit der folgenden Dichtefunktion:

$$f_{X,Y}(x, y) = \begin{cases} kx & \text{wenn } 0 < y < x < 1, \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

- (a) Zeichnen Sie den Bereich in \mathbb{R}^2 , in dem $f_{X,Y}(x, y) > 0$.
- (b) Bestimmen Sie die Konstante k , sodass $f_{X,Y}(x, y)$ wirklich eine Dichtefunktion ist.
- (c) Berechnen Sie die Randdichten und Randverteilungen von X und Y .
- (d) Berechnen Sie die Kovarianz und den Korrelationskoeffizienten von X und von Y . Sind X und Y unabhängig?
- (e) Berechnen Sie $\mathbb{P}[X < 2Y, X < \frac{3}{4}]$.
- (f) Bestimmen Sie $n \in \mathbb{N}$, sodass $\mathbb{P}[X^n < Y] = \frac{1}{2}$.

Beispiel 55

(2 Punkte)

Sei (X, Y) ein zweidimensionaler Zufallsvektor mit $\mathbb{E}(X^2) < \infty$ und $\mathbb{E}(Y^2) < \infty$. Zeigen Sie für $a, b \in \mathbb{R}$:

- (a) $\text{Var}(aX + bY) = a^2 \text{Var}(X) + b^2 \text{Var}(Y) + 2ab \text{Cov}(X, Y)$.
- (b) $\text{Cov}(aX + b, Y) = a \text{Cov}(X, Y)$.
- (c) Wenn $a \neq 0$, dann gilt $\rho(aX + b, Y) = \frac{a}{|a|} \rho(X, Y)$.

Beispiel 56

(3 Punkte)

Sei X eine stetige Zufallsvariable mit $\mathbb{E}(X^n) < \infty$ für alle $n \in \mathbb{N}$, die symmetrisch um 0 ist, d.h. die Dichte f_X erfüllt $f_X(x) = f_X(-x)$ für alle $x \in \mathbb{R}$. Zeigen Sie, dass $\mathbb{E}(X^k) = 0$ wenn k ungerade ist. Folgern Sie daraus, dass die Kovarianz von X und X^2 gleich 0 ist, obwohl X und X^2 offensichtlich nicht unabhängig sind.

Beispiel 57

(3 Punkte)

Sei $X \sim \text{Exp}(\lambda)$ und $Y \sim \gamma(a, \lambda)$ mit $a, \lambda > 0$. Zeigen Sie, dass $Z = X + Y \sim \gamma(a + 1, \lambda)$. Folgern Sie daraus, dass die Summe von $n \in \mathbb{N}$ voneinander unabhängigen Zufallsvariablen mit Verteilung $\text{Exp}(\lambda)$ eine Zufallsvariable mit Verteilung $\gamma(n, \lambda)$ ist.